

Betriebsanleitung (Ergänzung)

Elektronische Regelung der Plattenteller-Drehzahl

Um das Reinigungsergebnis unserer Plattenwaschmaschinen weiter zu optimieren, bieten wir seit März 2005 eine stufenlose Regelung der Plattenteller-Drehzahl an.

Durch die Drehzahlregelung haben Sie erstmals die Möglichkeit, für das Waschen und Absaugen Ihrer Schallplatten die jeweils optimale Tellerdrehzahl zu verwenden. Über ein Potentiometer können Sie die Plattenteller-Drehzahl individuell variieren. Der Einstellbereich erstreckt sich vom Drehzahlmaximum bis zum völligen Stillstand.

Die spezielle Art der Regelung verhindert eine zusätzliche thermische Belastung im Inneren der Plattenwaschmaschine.

Beim Absaugen der Schallplatte kann die Tellerdrehzahl so weit reduziert werden, dass die Platte mit geringster Turbinenleistung nach nur **einer** Umdrehung komplett trocken ist. Mit der niedrigeren Turbinendrehzahl wird auch die Geräuschentwicklung deutlich gesenkt.

Durch die Verringerung der Tellerdrehzahl wird die Reibung der Samtlippen auf der Plattenoberfläche soweit reduziert, dass deren statische Aufladung fast vollständig verhindert wird.

Die Vorteile für Sie liegen auf der Hand

- eine intensive und trotzdem schonende Reinigung Ihrer Schallplatten
- eine deutliche Reduzierung des Geräuschpegels
- keine statische Aufladung der Plattenoberfläche
- geringere Belastung von Bauteilen und Komponenten
- und damit eine Erhöhung der Lebensdauer Ihrer Plattenwaschmaschine

Selbstverständlich lassen sich alle unsere Maschinen mit der Drehzahlregelung nachrüsten.

Anwendung der Drehzahlregelung

- Schallplatte im Rechts- **und** Linkslauf mit normaler Tellerdrehzahl jeweils einige Umdrehungen waschen.
- Anschließend die Tellerdrehzahl auf 2-5 U/min reduzieren. (Der Teller muss sich gleichmäßig und ruckfrei drehen!)
- Saugturbine einschalten und auf geringste Leistung stellen.
- Saugarm aufsetzen und die Schallplatte über eine Tellerumdrehung absaugen.
- Drehrichtung umschalten und eine weitere Umdrehung absaugen.
- Mit der zweiten Umdrehung erreichen Sie, dass Restfeuchte auf beiden Samtlippen entfernt wird.
- Saugturbine abschalten und bei laufendem Teller den Saugarm von der Platte heben.
- Tellerdrehzahl wieder erhöhen und danach abschalten.

